

Ein Player für alle ORF-Radios

Vergangensten Dienstag ging die neue ORF-Radiothek, eine Online-Plattform für alle ORF-Radios, on Air.

WIEN. Seit dieser Woche ist unter der Internetadresse radiothek.orf.at die neue zentrale Online-Plattform zu finden, auf der alle Hörfunkangebote des ORF live und on demand abgerufen werden können. Die ORF-Radiothek bietet mit 24/7-Live-Streams, 7-Tage-on-Demand-Playern und allen Podcasts von Ö1, Ö3, FM4, den neun ORF-Regionalradios, Ö1 Campus und vom ORF-Volkgruppen-Radioangebot das gesamte Portfolio der ORF-Radioflotte für die Onlinenutzung an.

Die Features

Die in Grid-Design und thematischen Lanes gestaltete Frontpage der ORF-Radiothek bietet einen schnellen Überblick über alle inhaltlichen Angebote sowie Features der Plattform, die Player aller ORF-Radioangebote sind prominent platziert und mit nur einem Klick zugänglich. Die Suche kann über alle Radio-Sender



Vielfalt

Auf der Startseite werden zunächst die Player aller ORF-Radios angezeigt. In darunter positionierten, nach Sendern strukturierten „Lanes“ bieten die Redaktionen ihren Hörern Empfehlungen, Highlights bzw. Features ihres Senders an.

Auch macht die ORF-Radiothek erstmals alle ORF-Podcasts auf einer Plattform verfügbar. Auf der neuen ORF-Radiothek können sich die Hörerinnen und Hörer übrigens auch ihre ganz persönlichen Playlists aus einzelnen Beiträgen oder ganzen Sendungen zusammenstellen. Die Auswahl einzelner Titel ist allerdings nicht möglich.

Alle Contents auf einer Site

ORF-Generaldirektor Alexander Wrabetz: „ORF-Radio – das ist modernes, facettenreiches, erfolgreiches Public Service. ORF-Radiothek – das ist ein weiterer wichtiger Schritt im Rahmen unserer Digitalisierung und Playerstrategie.“

ORF-Radiodirektorin Monika Eigensperger über das neue Angebot: „Mit der ORF-Radiothek haben unsere Hörerinnen und Hörer nun die Möglichkeit, alle ORF-Radioprogramme auf einer Plattform sowohl live zu hören als auch sieben Tage lang abzurufen.“

Erfreut zeigt sich auch ORF-Onlinechef Thomas Prantner: „Was für das Fernsehen die ORF-TVthek leistet, wird mit der ORF-Radiothek nun auch im Audibereich Realität, nämlich die Zusammenführung und Bereitstellung aller Contents auf einer Streaming-Plattform.“ (red)

”

Die neuesten Online- und Streaming-Technologien gewährleisten beste Usability und Performance und machen die ORF-Radiothek damit zu einer State of the Art-Plattform.

Michael Götzhaber
Technischer
Direktor des ORF

“

hinweg erfolgen. Die Suchabfrage kann aber auch auf Tag und/oder Sender eingeschränkt werden. Gesucht werden kann nach Sendungstitel oder Beitragstitel. „Mit nur einem Klick kommt man auch auf den gewünschten Sender, der Live-Stream startet sofort, und im On-Demand-Bereich wird jeweils jenes Sendungselement angezeigt, das aktuell on Air ist. Dieses kann direkt abgespielt werden“, so der ORF in einer Aussendung.

Und: Ab sofort bieten die drei österreichweiten ORF-Radios

Ö1, Ö3 und FM4 in einer eigenen Lane außerdem jeweils redaktionell ausgewählte Highlights aus den vergangenen sieben Tagen; Highlights/Empfehlungen der ORF-Regionalradios sollen folgen.

Weiters öffnen die ORF-Radios ihre Archive und präsentieren in einer eigenen Lane themenbezogene Beiträge und Sendungen, die aus dem reichhaltigen Radio-Angebot der vergangenen Jahrzehnte stammen und zu zeit- und kulturhistorischen Audio-Archiven zusammengestellt wurden.